



Amtliche Mitteilungen an einen Haushalt
Zugestellt durch Post.at

Liebe Faistenauerinnen und Faistenauer

Eröffnung Bürgerbüro in Faistenau

Schlagworte wie „Bürgernähe“ und „Verwaltungsreform“ haben uns bewogen, als Servicestelle für Faistenauer und Faistenauerinnen ein Bürgerbüro einzurichten. Dieses wird in den Räumlichkeiten des Tourismusbüros eingerichtet und von unserer neuen Mitarbeiterin Elisabeth Weinberger betreut. Für folgende Aufgabenbereiche ist das Bürgerbüro zuständig:

- ◇ Telefonzentrale der Gemeinde
- ◇ Ausgabe und Annahme von Formularen wie z.B.: Reisepassanträge, Lohnsteuerformulare, Arbeitslosenansprüche, Befreiungsanträge usw.
- ◇ Meldebestätigungen
- ◇ Familienpässe
- ◇ Fundamt
- ◇ Abfall- und Biosäcke
- ◇ Gästemeldewesen
- ◇ An-, Ab- und Ummelden Ge-



meindeabgaben (z.B. Hunde, Mülltonnen, Biotonnen)

◇ Allgemeine Auskünfte

Die Einführung dieser Bürgerservicestelle bringt für alle Beteiligten große Vorteile:

Der Bürger muss nicht mehr in die oberen Geschosse des Amtsgebäudes, um „kleinere“ Amtsgänge zu erledigen, sondern kann dies ganz bequem ebenerdig tun. Die Sachbearbeiter des Gemeindeamtes können sich auf die wesentlichen Arbeiten ihres Aufgabengebietes konzentrieren. Durch intensive Zusammenarbeit zwischen Tourismusbüro und Bürgerservicestelle wird ein besseres Arbeitszeitmanagement in beiden Bereichen möglich. Dadurch ergeben sich auch längere Öffnungszeiten für Bürgerbüro und Tourismusbüro, was wiederum mehr und besseres Service für Einheimische und Gäste bringt.

Zufahrt zur Hauptschule

Seit das Objekt „Schneiderbauer“ abgerissen worden ist wird die Zufahrt zu Hauptschule und Kindergarten wieder vermehrt genutzt. Wir weisen noch einmal darauf hin, dass die Zufahrt neben Anrainern nur für Kunden der Strickerei Weickl möglich ist.

Gerade wenn Sie die Zufahrt nutzen um Ihre Kinder sicher zur Schule oder in den Kindergarten zu bringen gefährden Sie jene Kinder, die zu Fuß zur Schule gehen oder zum Kindergarten gebracht werden. Lassen Sie ihr Schulkind am Dorfplatz aussteigen. Der Weg zur Schule ist ungefährlich und für das Kind zumutbar. Wenn Sie Ihr Kind zum Kindergarten bringen, können Sie in der Kurzparkzone stehen bleiben (ab 08:00 Uhr ist bei einer längeren Haltezeit als 10 Minuten eine Parkscheibe einzulegen) und die paar Schritte zum Kindergarten zu Fuß gehen.

Frische Luft tut ohnehin gut.

Gemeindeversammlung

Termin

28. November 2007

19:30 Uhr

im Festsaal des Gasthof/Hotel „Alte Post“

Details siehe beiliegende Einladung

Seniorenbeauftragter der Gemeinde

Die Gemeinde hat Hrn. Walter Ainz bereits vor Jahren zum Seniorenbeauftragten bestellt. Aufgabe des Seniorenbeauftragten ist, all jenen Senioren und Seniorinnen, die nicht bei einer Senioren- oder Pensionistenvereinigung Mitglied sind, bei Amtswegen und diversen Anträgen (Gebührenbefreiung, Pensionistenausweise, Pflegegeld etc.) behilflich zu sein.

Hr. Ainz ist unter der Tel.Nr. 2270 erreichbar und ist Jedem und Jeder gerne behilflich.

Informationen des Bürgermeisters

Nr. 10/2007-E159 November 2007

06228/2212-0, gemeinde@faistenau.at, www.faistenau.gv.at

AUS DER GEMEINDESTUBE

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

über die Auflegung der Bodenschätzungsergebnisse der
landwirtschaftlich nutzbaren Bodenflächen zur allgemeinen Einsichtnahme

Gemäß § 11 des Bodenschätzungsgesetzes 1970; BGBl. Nr. 233/1970 idgF, wird bekannt gegeben, dass die für die **Katastralgemeinden** (KG Nr.) **ANGER** (56 601), **FAISTENAU** (56 604), **LIDAUN** (56 609), **TIEFBRUNNAU** (56 612) und **VORDERSEE** (56 613) gem. § 2 Abs. 2 überprüfen und mit **Wirksamkeit ab 1. Jänner 2008** gem. Abs. 3 abgeänderten, in den Schätzungsbüchern und Schätzungskarten niedergelegten **Ergebnisse der Bodenschätzung** in der Zeit vom

19. November bis 19. Dezember 2007

im Finanzamt Salzburg-Land, Zimmer 245 der Steuer- und Zollkoordination, 5026 Salzburg, Aigner Straße 10; von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr **zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt werden.**

Innerhalb dieser Frist erfolgt am
Di. 27. November: für **KG Anger** und **Lidaun**,
Mi. 28. November: für **KG Faistenau** und **Vordersee**
Do. 29. November: für **KG Tiefbrunnau**

jeweils von **8.30 bis 12.00 Uhr** und **13.00 bis 15.30 Uhr** die Auflegung in der **Gemeinde Faistenau** im **Sitzungssaal des Gemeindeamtes**, wobei der mit der Durchführung der Bodenschätzung beauftragte **Bedienstete Ing. Stockinger** jeweils um **8.30 Uhr** einen **erläuternden Vortrag** hält.

AUS DEM TOURISMUSBÜRO

In den letzten fünf Tourismusjahren wurden in den Kategorien Zimmer bzw. Ferienwohnung bei Privat oder am Bauernhof im Durchschnitt 27.643 Nächtigungen jährlich erzielt. Bei geschätzten EUR 75,00, die ein Gast pro Nächtigung im Urlaubsort ausgibt (Quelle WIFO), ergibt dies eine Wertschöpfung von EUR 2,15 Millionen für den Ort. Angesichts der Veränderungen im Gästeverhalten im Vergleich zu früher eine anerkennenswerte Leistung! Die Entwicklung verändert sich von der alljährlichen Sommerfrische mit Aufhalten bis zu drei Wochen zu kurzfristigen und für den Vermieter

schwierig kalkulierbaren Spontanreisen. Zudem steigt sowohl der Qualitätsanspruch als auch das Informationsbedürfnis des Gastes kontinuierlich. Wo früher eine Ansichtskarte und die Empfehlung eines Bekannten zur Buchung ausreichte, möchte der Gast von Heute schon vor einer Anfrage genauestens über das Angebot bescheid wissen, am Besten durch Fotos im Internet dokumentiert. Um diesen geänderten Marktverhältnissen die Stirn zu bieten sind Vermieterfamilien - oft „nebenberuflich“ - mit hohen Investitionskosten, der Auseinandersetzung mit neuen Medien und Technik und

vielen weiteren Herausforderungen konfrontiert.

Der Tourismus in Faistenau hat mit einer handvoll Privatzimmervermieter seinen Anfang genommen. In den letzten 50 Jahren und mehr haben sie es immer wieder geschafft, sich den Veränderungen der Zeit erfolgreich anzupassen. Der Tourismusverband bedankt sich herzlich für das langjährige Engagement und wünscht allen Vermietern Kraft und Kreativität um auch weiterhin Ihren wichtigen Beitrag für die Gemeinde leisten zu können!

**LoipenkassierIn gesucht! Sachdienliche Hinweise bitte
an das Tourismusbüro unter 2314. Danke!**

AUS DER WIRTSCHAFT

Die Wirtschaftskammer Salzburg ehrte am 29. Oktober 2007 mehr als 200 Salzburger Tourismusunternehmer im Salzburg Congress bei einer großen Gala für Ihre langjährigen Verdienste um den Tourismus. Aus unserer Gemeinde war unter den anwesenden Geehrten Herr Rudolf Ebner sen., Hotel

Landgasthof Fischerwirt. Ebenfalls zur Ehrung eingeladen wurden Herr Klaus Brunner, Gasthof-Hotel Steinbräu; Frau Leopoldine Ebner, Pension Wald und Josef Grill, Hotel Alte Post. Wir und der Tourismusverband Faistenau gratulieren herzlich!

SONSTIGES

Erfolgreiche Aktion des TC Faistenau

Der Tennisclub konnte auch dieses Jahr eine erfolgreiche Jugendaktion durchführen. 35 ambitionierte junge Tennisspieler beteiligten sich mit Feuereifer unter der Anleitung geprüfter Trainer. Der TC Faistenau und die jungen Tennistalente danken auf diesem Wege allen die dazu beigetragen haben, dass diese Aktion erfolgreich durchgeführt werden konnte.



Rutschpartie ins Krankenhaus

Jedes Jahr im Winter gibt es schmerzhafteste Stürze auf Schnee, Eis und Matsch. Besonders betroffen sind ältere Menschen: Fast jeder zweite Verletzte ist 60 Jahre und älter, obwohl der Bevölkerungsanteil dieser Altersgruppe nur bei ca. 21 Prozent liegt. Die gefährlichsten Orte sind Verkehrsflächen, dort passieren mehr als die Hälfte aller Ausrutscher. In der näheren Umgebung des Hauses wie beispielsweise Garten oder Hof kommt etwa ein Viertel der Verletzten zu Sturz. Fast die Hälfte der unfreiwilligen Eisläufer verletzt sich Füße und Beine und ein Drittel Hände und Arme.

Grundstücksbesitzer haften im Un-

glücksfall

„Haus- und Grundstückseigentümer sind bei Schnee für die ordentliche Säuberung von Gehsteigen, Gehwegen und Stiegenanlagen entlang des Grundstücks verantwortlich. Sollte sich ein Passant auf einem ungeräumten Gehsteig verletzen, haftet der Liegenschaftseigentümer dafür“, erinnert Elisabeth Bruckmüller, Leiterin der KFV-Landesstelle Salzburg, die Hauseigentümer an ihre Pflicht.

Stöckelschuh adel

Bei Eis und Schnee sind Schuhe mit hohen Absätzen in die Kategorie Knöchelbrecher einzuordnen. Ratsam ist, bei Temperaturen unter dem Gefrier-

punkt feste Schuhe mit Profilsohle zu verwenden.

Schuhspikes und kleine Schritte

„Älteren Menschen ist zu raten, bei tiefwinterlichen Rutschtemperaturen am besten immer in Begleitung oder wenn möglich gar nicht aus dem Haus zu gehen bzw. ein Taxi zu rufen“, meint Elisabeth Bruckmüller. Vor allem am Land sind Schuhspikes eine gute Möglichkeit, auch bei unwirtlichen Wetterverhältnissen sicher ans Ziel zu gelangen. Sie sind jedoch nur auf eisig glattem Boden zu verwenden. Leicht nach vorn gebeugt, mit kleinen Schritten in langsamem Tempo kann man der Situation auf Eis am besten Herr werden.

AUS DER BÜCHEREI

Weihnachtsbuchausstellung in der Öffentlichen Bücherei vom 22. – 25. November 2007

Do: 8:00 – 12:00

Sa: 9:00 – 16:00

Fr: 8:00 – 12:00

So: 9:00 – 12:00

Das Guinness Buch der Rekorde 2008 wird genauso wenig fehlen wie der letzte Band von Harry Potter und der Salzburger Bauernkalender. Besinnliche und schöne Bücher für die Advent- und Weihnachtszeit, Bildbände, Kinderbücher und viele mehr.

Außerdem: Verkauf von EZA – Produkten, Keksen, Kerzen, Adventkränzen und kleinen Basteleien der Jungschar. Tombola der 4. a der Sporthauptschule mit ca. 1.000 Preisen (jedes Los ein Gewinn) Buffet des Pfarrgemeinderates

Genauerer entnehmen bitte dem Postwurf, den wir rechtzeitig ausschicken werden.



GRATULATIONEN

Zum 80er:

EBNER Maria, Hinterseestraße 112

Herzlichen Glückwunsch!

Zum 70er:

FRIEDL Zázilia, Lohstraße 51

MITTER Hubert, Rupertiweg 12

SAUBERES FAISTENAU

Energiesparen ist „in“ - effizient heizen und richtig lüften!

Wussten Sie, dass z.B.:

.... richtiges Lüften (Fenster öfters kurz ganz öffnen, nicht dauernd gekippt halten)

bis zu 20% an Heizkosten spart und zudem gesundes Raumklima schafft,

.... dass 1 Grad Temperaturunterschied 6% Energiekosten ausmacht,

.... dass Elektogeräte im „Stand By Betrieb“ unnötig er heblich Strom verbrauchen,

.... dass sich allein durch gute Einstellung der Heizungssteuerung und bewusste Nutzungsüberlegungen 10 - 20 % der Energiekosten einsparen lassen (eine laufende Aufzeichnung der Energieverbräuche hilft dabei),

.... viele weitere Beispiele finden sie in der Energiesparfi bel und auf der Homepage

der Salzbug AG www.stromfresser.at !

Die Energiesparfi bel (kleines Handbuch) mit vielen prakti schen Tipps bis hin zur einfachen Energiebuchhaltung sowie Informationen über richtiges planen, ökologisches bauen samt Förderungs- u. Beratungsauskünften liegt gratis im Gemeindeamt zur Entnahme auf und ist auch beim Gemein deverband Abfall- u. Umweltberatung Flachgau – Ost (AUFO), Tel.: 06228/7264, E-mail: aufokendler@umwelt.salzburg.at kostenlos erhältlich.

Nutzen sie das Angebot der Energieberatung des Landes Salzburg Tel.: 0662/8042 DW 3863 E-Mail: energieberatung@salzburg.gv.at und der Salzburg AG Tel.: 0800 /660 660 (Servicehotline), E-Mail: energiebera-tung@salzburg-ag.at



VERANSTALTUNGEN

November 2007

16 Fr	19.00	GH Botenwirt	<u>MARTINI SCHIESSEN</u> Sportschützen
17 Sa	18.00	GH Botenwirt	<u>MARTINI SCHIESSEN</u> Sportschützen
18 So	10.00	GH Botenwirt	<u>MARTINI SCHIESSEN</u> Sportschützen
22 Do	8-12	Bücherei	<u>Weihnachtsbuchausstellung</u> Öffentliche Bücherei

23 Fr	8-12	Bücherei	<u>Weihnachtsbuchausstellung</u> Öffentliche Bücherei
24 Sa	9-16	Bücherei Steinbräu	<u>Weihnachtsbuchausstellung</u> Öffentliche Bücherei <u>Krampuslauf der Tiefbrunnauer Krampusse</u>
25 So	09.00	Pfarrkirche F	<u>Sonntag der Kirchenmusik</u> mit Foast.Xong Kirche & Konzert
	9-12	Bücherei	<u>Weihnachtsbuchausstellung</u> Öffentliche Bücherei
	7-19	Pfarrkirche F	<u>EWIGE ANBETUNG</u> Hl. Katharina

Dezember 2007

1 Sa	15.00 18.00 19.30	Pfarrkirche F Pfarrkirchen Alte Post	<u>KINDERANDACHT</u> Adventkranz <u>ADVENTEINLÄUTEN</u> <u>Fritz EGGER - Adventprogramm</u>
2 So	07.00 09.00 15.00	Pfarrkirche F Wallfahrt	<u>RORATE/FAMILIENGOTTESDIENST</u> <u>WALLFAHRT Maria Kirchenthal</u> - Frauenbewegung, Foast.Xong
5 Mi	Abend Abend	Faistenau Hintersee Tiefbrunnau	<u>Nikolo</u> - Besuche der Feuer- wehrojugend Faistenau <u>Hausbesuche</u> der Tiefbrunnauer Krampusse nur in Tiefbrunnau
6 Do			<u>Hl. Nikolaus</u>
7 Fr	19.00	Pfarrkirche F	<u>AMBROSIUSMESSE</u> des Imkerve- reines Faistenau

8 Sa	07.00 09.00 13.30 18.00	Pfarrkirche F Kirche/Alte P. Dorfplatz	<u>MARIA EMPFÄNGNIS</u> <u>ALTENEHRUNG</u> Faistenau <u>KRAMPUSLAUF</u> Jubiläumslauf 10 Jahre Faistenauer Krampusse
9 So	07.00 09.00	Pfarrkirche F	<u>RORATE/FAMILIENGOTTESDIENST</u>
12 Mi	14.00	GH Fischerwirt	<u>SENIORENRUNDE - Adventfeier</u> Hartl Klaushofer
13 Do	14.00	GH Alte Post	<u>PENSIONISTENVERBAND</u> Franz Auer - Weihnachtsfeier
15 Sa	19.00 20.00 - 07.00	Pfarrkirche F Pfarrkirche F	<u>BUSSFEIER</u> <u>NÄCHTLICHE ANBETUNG</u> <u>ADVENT UNTER DER LINDE</u> <u>Musikerweihnachtsfeier</u> Hintersee
16 So			3. Adventsonntag <u>ADVENT UNTER DER LINDE</u>

Anglöckeln des Volkslied-
singkreises im Advent!

Sonntag, 18. November 2007, 09.00 Uhr

Festmesse zu Cäcilia

musikalische Gestaltung des Gottesdienstes durch die Trachtenmusikkapelle Faistenau

Krampusrummel der Tiefbrunnauer Krampusse

Samstag,
24. November 2007
um 18.00 Uhr
Gasthof Steinbräu

mit anschließender Discoparty im Vazzoo
mit DJ Schuasta



Auf euer Kommen freuen sich die Wirtsleute
und die Tiefbrunnauer Krampusse!